

Über 20 000 Euro für gute Zwecke

Spende von Pöschl Tabak kommt Einrichtungen aus der Region zugute

Geisenhausen. (red) Trotz der coronabedingten Absage der Jahresabschlussfeier und des Ausfalls der Weihnachtstombola konnte die Pöschl Tobacco Group einen großen Spendenbetrag für den guten Zweck sammeln. Insgesamt kamen über 20 000 Euro zusammen, die an mehrere Einrichtungen aus der Region fließen.

Die Unterstützer, die bis dato großzügig Sachspenden für die Tombola geleistet hatten, wurden angeschrieben und gebeten, stattdessen Geldspenden zu tätigen. Auch die Mitarbeiter hatten die Möglichkeit, sich mit Geldschenkungen für den guten Zweck einzusetzen. Die Geschäftsführer von Pöschl Tabak, Katharina Pöschl und Patrick Engels, sagten ihrerseits zu, alle eingegangenen Beträge zu verdoppeln.

Die Firmen und Mitarbeiter spendeten insgesamt einen Betrag von 10 410 Euro. Dank der überwältigenden Unterstützung aller Betei-



Die Teilnehmer der Spenden-Videokonferenz. Von links oben nach rechts unten: Alexander Dalli (Pressesprecher Pöschl Tabak), Mario Schöfbeck (Betriebsrat Pöschl Tabak), Kunibert Herzing (Vorstand Hospiz Verein Landshut), Angelika Färber (Licht Blick Seniorenhilfe), Gabi Pawlik (BRK Jugendverband Landshut), Gertraud Ertl (Vorsitzende Hospizverein Vilsbiburg), Rachel Sasowski (Förderverein Kinder in seelischer Not), Tanja Kraus, (Die NetzwerkKinder), Katharina Fedlmeier (Betriebsrätin Pöschl Tabak)

Foto: Pöschl Tabak

ligten und der Verdoppelung durch Tabak kam so die stattliche Summe die Geschäftsführung von Pöschl von 20 820 Euro zustande.

Der Pöschl Betriebsrat beschloss, dass der Betrag verschiedenen Empfängern im Landkreis zugutekommt. „2020 war für uns alle ein schwieriges Jahr und wir sind froh, dass wir dank der Unterstützung unserer Geschäftsführung, der Geschäftspartner und der Belegschaft etwas in die Region zurückgeben können“, so Mario Schöfbeck, Betriebsratsvorsitzender von Pöschl Tabak. Die Spenden in Höhe von je 3000 Euro gehen an die „NetzwerkKinder Landshut“, den Vilsbiburger Hospiz Verein, die Licht Blick Seniorenhilfe, den Hospiz Verein Landshut, den BRK Jugendverband Landshut und den Förderverein „Kinder in seelischer Not“. Den Restbetrag von 2 820 Euro erhält der Tierschutzverein Landshut und Umgebung. Da kein persönliches Treffen möglich war, wurden die Empfänger von den Betriebsräten Mario Schöfbeck und Katharina Fedlmeier sowie Pressesprecher Alexander Dalli in einer Videokonferenz über die Spenden informiert.